

Zeitschrift: Jahresbericht über die Inländische Mission der katholischen Schweiz
Herausgeber: Inländische Mission der katholischen Schweiz
Band: 58 (1921)

Rubrik: Italiener-Missionen in der Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

organisierten Akademiker wurde oft in Erwägung gezogen und dürfte wohl im kommenden Jahre einen schönen Schritt der Verwirklichung näher kommen.

Italiener-Missionen in der Schweiz.

Von diesem Missionsgebiet können wir dieses Jahr nicht viel melden. In einigen Stationen wird eifrig gearbeitet, andere leiden unter Uebelständen, die wir nur bedauern können. Die Kolonien selber sind nicht angewachsen, weil die Bautätigkeit immer noch darniederliegt und die Industrie infolge der Krisis viele Arbeiter entlassen mußte. Olten und Beromünster halten keinen italienischen Missionär mehr, hingegen hat die St. Klara-Pfarrrei Basel einen eigenen italienischen Vikar erhalten, dem nun die Seelsorge seiner Landsleute obliegt.

Die Inländische Mission hat die Pastoration folgender Italiener-Kolonien unterstützt :

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
1. Basel: a) Großstadt	1000.—		6. Neuenburg . . .	1000.—	
b) Kleinbasel	1000.—		7. St. Gallen . . .	1500.—	
2. Carouge	1000.—		8. Uster	500.—	
3. Genf	2500.—		9. Wallenstadt-Flumß	200.—	
4. Lausanne	800.—		10. Zürich	2500.—	
5. Meters	1000.—				
				Total	13,000.—

Polen-Mission.

Die „Polonia“, eine akademische Vereinigung von polnischen Geistlichen an der Universität Freiburg, widmet sich opferwillig der Pastoration ihrer in der Schweiz zerstreuten Landsleute. Sie macht vielfach monatlich ihren Besuch, wobei eine hl. Messe mit polnischer Ansprache gehalten und Gelegenheit zum Sakramentenempfang geboten wird. Ganz besonders werden jene Kolonien besucht, welche keine Kirche haben, z. B. Wigwil, wo die hl. Messe in der Kapelle der Strafanstalt gefeiert wird. Die Kolonie Thuningen konnte der weiten Entfernung halber selten besucht